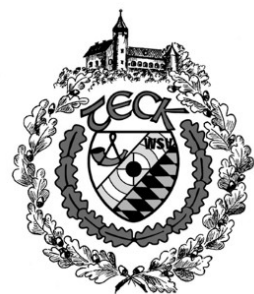


Geschäftsbericht 2025





E I N L A D U N G

**Der Bezirk Neckar im Württ. Schützenverband 1850 e.V. führt am
Samstag, den 18. Juli 2026
um 15.00 Uhr im Schützenhaus des SV Ofterdingen, Mössinger Str. 21, 72131 Ofterdingen
seinen 73. Bezirksschützentag durch.**

F E S T A K T

*Fahneeinmarsch
Begrüßung und Eröffnung des Bezirksschützentages
Totengedenken
Grüßworte der Gäste
Ehrung verdienter Mitglieder
Fahnenausmarsch*

T A G E S O R D N U N G:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bestellung eines Wahlausschusses
3. Berichte
 - a) Bezirksoberschützenmeisterin
 - b) Bezirkssportleiter
 - c) Bezirksschulungsleiter
 - d) Bezirksjugendschützenmeisterin
 - e) Bezirksschatzmeister
 - f) Rechnungsprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Bekanntgabe der Delegierten- und Stimmzahlen
6. Entlastung des Bezirksschatzmeisters und des Bezirksschützenmeisteramtes
7. Wahlen
 - a) 1. Bezirksschützenmeister:in (Restlaufzeit)
 - c) Bezirksjugendleiter:in (Restlaufzeit)
8. Anträge zum Bezirksschützentag
9. Termine, Bekanntmachungen

*Anträge zum Bezirksschützentag müssen bis spätestens Freitag den 03. Juli 2026, bei
Bezirksoberschützenmeister Alexandra Fleck, Eiwiesenweg 2/1, 72827 Wannweil, schriftlich vorliegen.*

***Die Mitgliedsvereine des Bezirks werden herzlich gebeten, sich mit ihren Fahnen, Schützenkönigen/innen
und Abordnungen am Fahneeinmarsch und am Bezirksschützentag zu beteiligen. Jede teilnehmende Fahne
erhält einen Fahmentaler.***

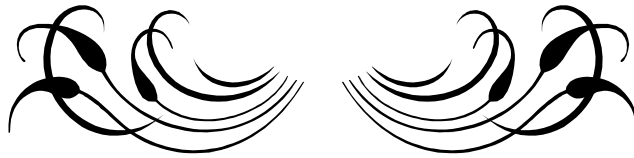
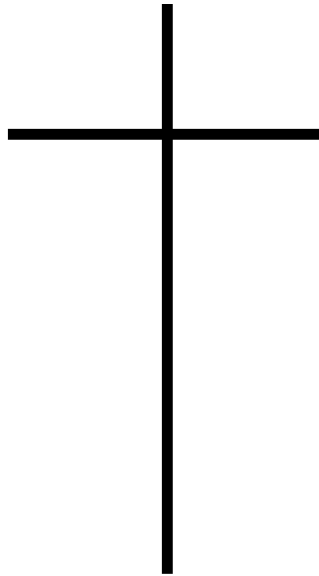
Ihre Teilnahme melden Sie bitte bis zum 03. Juli 2026 an o.g. Adresse oder die E-Mail: alex.fleck@web.de

***Den Geschäftsbericht zum abgelaufenen Geschäftsjahr finden sie unter auf der Homepage des Bezirks.
Außerdem liegt der Geschäftsbericht beim Bezirksschützentag aus und kann dort jederzeit mitgenommen
werden.***

Wannweil, den 15 Mai 2026

Alexandra Fleck
Bezirksoberschützenmeisterin

Änderungen vorbehalten



**Wir gedenken in Dankbarkeit und Ehrfurcht
unserer Verstorbenen**

Bericht der Bezirksoberschützenmeisterin

Auch in diesem Jahr möchte ich mich herzlich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Besonders danken möchte ich allen, die mich im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt haben – vor allem dem Bezirksausschuss, den Vereinen, den Kreisen und dem WSV.

Mit großer Freude schaue ich auf die zahlreichen Erfolge zurück, die bei Meisterschaften, Ligawettkämpfen und weiteren Wettbewerben erzielt wurden. Unsere Sportlerinnen und Sportler haben dabei beeindruckende Leistungen gezeigt, zu denen ich ganz herzlich gratuliere.

Traditionell fand auch in diesem Jahr wieder das Seniorenschießen in Auingen statt. Trotz der, glücklicherweise, wieder steigenden Starterzahl, konnten auch dieses Mal wieder alle Starts an einem Tag durchgeführt werden. Für die Zukunft wünschen wir uns weiterhin eine steigende Beteiligung, um dieses wertvolle Treffen der Alters- und Seniorenschützen weiter auszubauen. Ein besonderer Dank gilt Hubertus Eyb, Christian Wagner, Sascha Dinkel und Andreas Staller, die mit großem Einsatz für die Organisation und Durchführung verantwortlich waren.

Die Bezirksmeisterschaft 2025 wurde von Claudia Sporniak und ihrem engagierten Team erfolgreich geplant und umgesetzt. Gleichzeitig haben wir weiter an der Optimierung von Ablauf und Umfang gearbeitet und werden diese Entwicklungen auch künftig vorantreiben. Vielen Dank für euren Einsatz und eure Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Im Jugendbereich hat unser Team um Bezirksjugendleiterin Katrin Rudau gemeinsam mit ihren Stellvertretern Herbert Schulle und Florian Schick sowie den Jugendsprechern und vielen engagierten Helfern erneut ein abwechslungsreiches Programm gestaltet. Besonders erfreulich ist, dass der Ferienlehrgang wieder mit Übernachtung im Schützenhaus Unterhausen durchgeführt werden konnte. Auch die weiteren Wettkämpfe und Veranstaltungen wurden vom Jugendteam hervorragend organisiert – herzlichen Dank für euren Einsatz.

Ein herzlicher Dank gilt ebenfalls unserem Liga-Leiter Matthias Müller, der gemeinsam mit Wolfgang Drescher die Organisation und Durchführung der Ligawettkämpfe zuverlässig sichergestellt hat. Perspektivisch wird für diese Aufgabe eine Nachfolge gesucht.

Mein aufrichtiger Dank geht an alle Vereine unseres Bezirks sowie an die vielen Helferinnen und Helfer, die sich mit großem Engagement einbringen, unterstützen und unseren Sport mit Leben füllen.

Ich wünsche euch weiterhin „gut Schuss“, viele sportliche Erfolge und einen starken Zusammenhalt.

Alexandra Fleck
Bezirksoberschützenmeisterin

Bericht der Bezirkssportleitung für das Sportjahr 2025

Im Jahr 2024 durften wir beim Bezirks-Alters- und Seniorenschießen insgesamt 159 Schützinnen und Schützen begrüßen, während im Jahr 2025 147 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Start gingen. Auch wenn die Zahl leicht rückläufig ist, freuen wir uns über eine weiterhin stabile und engagierte Gemeinschaft. Da sich die Teilnehmerzahl inzwischen unter 200 eingependelt hat, wird das Bezirks-Alters- und Seniorenschießen künftig weiterhin am Samstag durchgeführt. Dennoch hoffen wir, in Zukunft wieder einen leichten Anstieg der Teilnehmerzahlen verzeichnen zu können.

Im Jahr 2025 lag unser Schwerpunkt erneut auf den WT-Disziplinen, in denen insgesamt rund 387 Starts registriert wurden. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Teilnehmerzahl leicht gestiegen, dennoch sehen wir hier weiterhin Entwicklungspotenzial. Auch wenn die Bezirksmeisterschaften keine direkte Qualifikation für die Landesmeisterschaften ermöglichen, bieten sie eine ausgezeichnete Gelegenheit, die eigene Leistungsfähigkeit unter Wettkampfbedingungen zu überprüfen. Darüber hinaus dienen sie als wichtiger Nachweis im Rahmen des Bedürfnisverfahrens.

Im Herbst wurde erneut der beliebte „Hilde-Minch-Pokal“, früher bekannt als Bezirksdamenpokalschießen, bei der Schützenabteilung Häslach ausgetragen. Neben dem sportlichen Wettbewerb kam auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz – wir wurden wie gewohnt mit Kaffee und köstlichem Kuchen verwöhnt. Ein herzliches Dankeschön gilt der Schützenabteilung Häslach für die hervorragende Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung.

Ein besonderer Dank geht an Matthias Müller, unseren Bezirksligaleiter, für die ausgezeichnete Organisation der Bezirksligen. Ebenso möchten wir uns bei den Schützinnen und Schützen aus Auingen für ihre tatkräftige Unterstützung beim Alters- und Seniorenschießen bedanken.

Darüber hinaus gilt unser herzlicher Dank allen Unterstützern der Sportleitung, den ausrichtenden Schützenvereinen sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern bei den Bezirksmeisterschaften. Ohne dieses Engagement wäre die Durchführung einer solch umfangreichen Veranstaltung Jahr für Jahr nicht möglich.

Mit freundlichen Schützengrüßen und den besten Wünschen
Claudia Sporniak

Bericht Schulungsleiter

Der Pilotlehrgang „Waffensachkunde für Nachwuchsschützen“ konnte zum Jahreswechsel erfolgreich durchgeführt werden. Die Teilnehmermeldungen übertrafen dabei die Erwartungen. Insgesamt nahmen 15 Schützinnen und Schützen an dem Lehrgang teil, davon lediglich zwei Elternteile, der Rest waren Jungschützen ab 14 Jahren aus mehreren Kreisen. Die jüngste Schützin war zu Lehrgangsbeginn 13 Jahre alt und wurde erst eine Woche vor der Prüfung 14.

Alle Teilnehmer haben den Lehrgang mit Erfolg bestanden und sammeln nun (hoffentlich) fleißig ihre Schießnachweise im Schießbuch, um, wenn sie 18 Jahre alt sind, eine eigene WBK beantragen zu können. Gleichzeitig wurde auch der Anteil „verantwortliche Person für die Schießstandaufsicht“ mit vermittelt, auch diese Funktion können die Schützen in ihren Vereinen ausüben wenn sie volljährig sind.

Das Konzept des Lehrgangs, anstatt eines kompakten Wochenendkurses, die Präsenzzeiten altersgerecht auf 6 Abende zu verteilen und über die Weihnachtsferien Zeit zum selbstständigen Lernen und Wiederholen des Unterrichtsstoffes zu geben, wurde von den Jugendlichen als sehr angenehm empfunden. Im praktischen Teil wurden die Schießleistungsnachweise von den Schützen unter 18 Jahren mit der KK-Pistole, dem KK-Gewehr sowie einer Kal. 12 Schrotflinte erbracht. Die meisten der Jugendlichen hatten zuvor schon in ihren Heimatvereinen Erfahrungen mit Kleinkaliberwaffen machen können, aber die Schrotflinte war dann doch noch eine Herausforderung zu der sie sich überwinden mussten.

Aufgrund der positiven Resonanz wird der Lehrgang für 2026 wieder angeboten, unter dem Vorbehalt, dass eine Mindestteilnehmerzahl von 10 Teilnehmern zusammenkommt. Der Lehrgangsort wird voraussichtlich wieder in Ofterdingen sein, und der Zeitraum wird sich wieder von Dezember bis Januar erstrecken. Die Ausschreibung wird rechtzeitig auf der Homepage des Bezirks und des WSV veröffentlicht.

Sonstige Anregungen und Lehrgangswünsche sind wie immer per Mail an steffen.gauss@gmx.de zu richten.

Der Schützenbezirk Neckar blickt auf ein erfolgreiches Jugendjahr 2025 zurück. Die Grundlage dafür liegt vor allem in der hervorragenden Arbeit der Vereine und Kreise, die mit kontinuierlichen Trainingsangeboten, engagierten Betreuerinnen und Betreuern sowie vielfältigen Maßnahmen den entscheidenden Grundstein für die Entwicklung der jungen Sportlerinnen und Sportler legen. Der Bezirk versteht seine Angebote bewusst als Ergänzung zu dieser starken Basisarbeit. Oder wie es ein Trainer treffend formulierte: *„Ohne die tägliche Arbeit in den Vereinen gäbe es keine Talente, die wir fördern könnten.“*

Ein Höhepunkt des Jahres war erneut der Bezirksferienlehrgang. Mit 21 Teilnehmenden aus den Disziplinen Gewehr, Pistole und Bogen bot der Lehrgang ein abwechslungsreiches Programm, das sportliche Förderung und gemeinschaftliche Erlebnisse miteinander verband. Neben intensivem Disziplintraining standen ein Besuch im Kletterpark, ein gemeinsamer Freibadtag sowie morgendliche Frühsporeinheiten auf dem Plan. Die Jugendlichen zeigten sich hochmotiviert und nutzten die Gelegenheit, über die eigene Disziplin hinaus neue Erfahrungen zu sammeln.

Besonders wertvoll war der Austausch zwischen den Disziplinen, der den Jugendlichen neue Perspektiven eröffnete und das Gemeinschaftsgefühl stärkte. Diese interdisziplinäre Zusammenarbeit ist ein Markenzeichen des Lehrgangs und trägt nachhaltig zur Entwicklung der jungen Sportlerinnen und Sportler bei. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden bestätigen dies eindrucksvoll.

Ein großer Dank gilt dem 15-köpfigen Trainerteam, das mit hohem Engagement und großer Fachkompetenz für einen reibungslosen Ablauf sorgte. Hervorzuheben sind Florian Schick und Herbert Schwille, die maßgeblich an der Organisation und Durchführung beteiligt waren. Ihr Einsatz zeigt, wie wichtig motivierte Ehrenamtliche für die Jugendarbeit sind. Passend dazu sagte eine Betreuerin: *„Jugendarbeit ist Teamarbeit – und unser Team trägt die Jugendlichen jeden Tag ein Stück weiter.“*

Der Schützenbezirk Neckar zieht damit ein durchweg positives Fazit. Die enge Verzahnung von Vereins- und Kreisebene mit den ergänzenden Angeboten des Bezirks hat erneut gezeigt, wie wirkungsvoll gemeinsame Jugendarbeit sein kann. Mit motivierten Jugendlichen, engagierten Trainerinnen und Trainern und einer starken Basis in den Vereinen ist der Bezirk bestens für die kommenden Jahre aufgestellt.

Danke! Danke! Danke!

Mit Blick auf die kommenden Herausforderungen und Wettkämpfe des Jahres wünschen wir, das gesamte Bezirksjugendteam, allen jungen Schützen viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit. Wir freuen uns darauf, gemeinsam weiterhin eine lebendige und starke Jugend im Schützensport zu fördern und zu unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen,

BJSM Katrin Rudau

	ideeller Bereich	Vermögensverwaltung	Zweckbetrieb	wirtschaftl. Bereich	Gesamt
EINNAHMEN - KONTEN					
ZWECKBETRIEB					
282 Teilnehmergebühren Jugend	+0,00	+0,00	+500,00	+0,00	+500,00
285 Startgelder / Ligen / RWK	+0,00	+0,00	+2.613,00	+0,00	+2.613,00
286 Startgelder Meisterschaften Kreis / Bezirk	+0,00	+0,00	+4.222,00	+0,00	+4.222,00
288 Altersschiessen	+0,00	+0,00	+2.960,00	+0,00	+2.960,00
300 Einnahmen aus Schützentag / Programmverkauf	+0,00	+0,00	+15,00	+0,00	+15,00
SUMME ZWECKBETRIEB	+0,00	+0,00	+10.310,00	+0,00	+10.310,00
SUMME EINNAHMEN - KONTEN	+0,00	+0,00	+10.310,00	+0,00	+10.310,00
AUSGABEN - KONTEN					
MATERIALAUFWAND / WARENEINKAUF					
620 Verbrauchsmaterialien	+0,00	+0,00	-77,23	+0,00	-77,23
SUMME MATERIALAUFWAND / WARENEINKAUF	+0,00	+0,00	-77,23	+0,00	-77,23
AUFWAND FÜR VEREINSMITGLIEDER					
706 Aufwandsentschädigungen	-408,23	+0,00	+0,00	+0,00	-408,23
SUMME AUFWAND FÜR VEREINSMITGLIEDER	-408,23	+0,00	+0,00	+0,00	-408,23
SONSTIGE KOSTEN					
820 Buchhaltungskosten-Verwaltungskosten	-105,91	+0,00	+0,00	+0,00	-105,91
823 Bürobedarf	-94,92	+0,00	+0,00	+0,00	-94,92
824 EDV-Kosten	-82,44	+0,00	+0,00	+0,00	-82,44
841 Scheibenkosten Wettkämpfe	+0,00	+0,00	-1.168,00	+0,00	-1.168,00
842 Medaillien, Abzeichen, Nadeln Wettkämpfe	+0,00	+0,00	-3.934,27	+0,00	-3.934,27
843 Material, Urkunden, sonstiges Meisterschaften	+0,00	+0,00	-219,07	+0,00	-219,07
844 Mitarbeiter, Helfer, Übungsleitergelder	+0,00	+0,00	-942,50	+0,00	-942,50
845 Raumkosten / Standmieten Wettkämpfe	+0,00	+0,00	-1.763,00	+0,00	-1.763,00
846 Ligen / Rundenwettkämpfe	+0,00	+0,00	-1.644,97	+0,00	-1.644,97
853 Ausgaben Schützentag	+0,00	+0,00	-1.291,00	+0,00	-1.291,00
SUMME SONSTIGE KOSTEN	-283,27	+0,00	-10.962,81	+0,00	-11.246,08
SUMME AUSGABEN - KONTEN	-691,50	+0,00	-11.040,04	+0,00	-11.731,54
Ergebnis	-691,50	+0,00	-730,04	+0,00	-1.421,54

Vermögensaufstellung

4000 Schützenbezirk Neckar WSV 1850 e.V.
Zeitraum: 01.01.2025 - 31.12.2025

Finanzkonto	Perioden- beginn	Aktueller Wert	Vermögensminderung (-) Vermögensmehrung (+)
100 Barkasse	+539,65	+152,15	-387,50
110 VoBa Ermstal GENO Förderkonto	+23.165,38	+22.331,34	-834,04
111 Girokonto KSK Reutlingen	+1.091,86	+891,86	-200,00
112 VR-FlexGeld business VoBa Ermstal	+8.322,59	+8.322,59	+0,00
120 Wachstumszertifikat VoBa Dettenhausen	+5.304,32	+5.304,32	+0,00
Summe Finanzkonten	+38.423,80	+37.002,26	-1.421,54